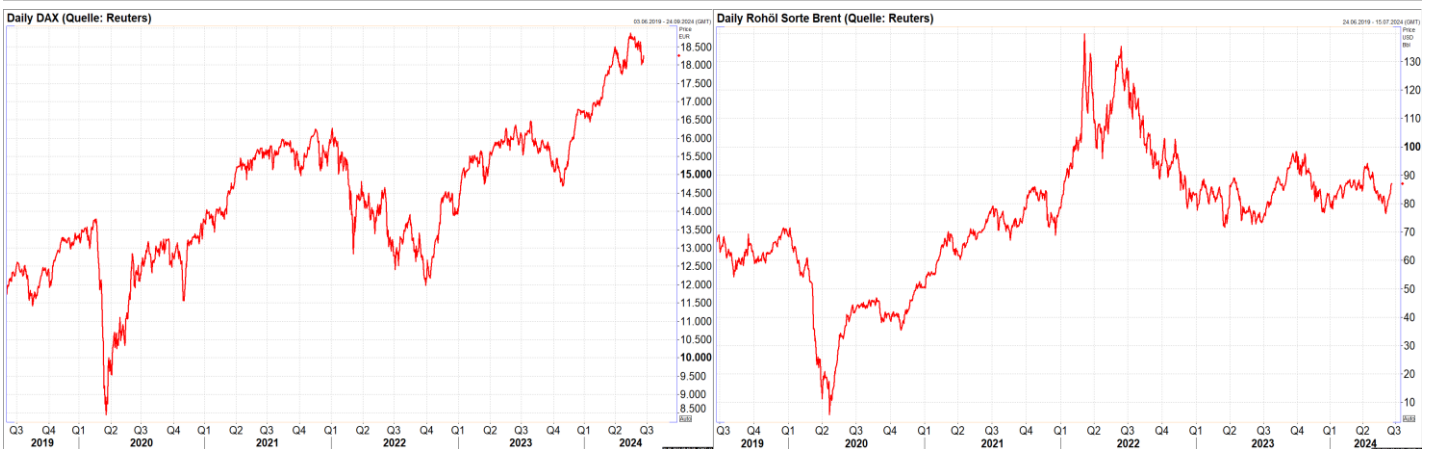


**Marktüberblick am 21.06.2024**

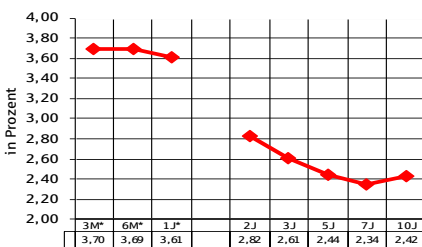
Stand: 9:05 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	18.254,18	+1,03 %	+8,97 %	Rendite 10J D *	2,42 %	+2 Bp	Dax-Future *	18.239,00
MDax *	25.715,76	+0,96 %	-5,24 %	Rendite 10J USA *	4,26 %	+4 Bp	S&P 500-Future	5482,25
SDax *	14.599,56	+1,39 %	+4,58 %	Rendite 10J UK *	4,05 %	-1 Bp	Nasdaq 100-Future	19813,50
TecDax*	3.311,42	+1,29 %	-0,78 %	Rendite 10J CH *	0,66 %	-5 Bp	Bund-Future	132,43
EuroStoxx 50 *	4.947,73	+1,28 %	+9,42 %	Rendite 10J Jap. *	0,95 %	+2 Bp	VDax *	15,93
Stoxx Europe 50 *	4.544,67	+0,88 %	+11,03 %	Umlaufrendite *	2,48 %	+4 Bp	Gold (\$/oz)	2362,06
EuroStoxx *	508,99	+1,26 %	+7,34 %	RexP *	443,77	-0,04 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	85,70
Dow Jones Ind. *	39.134,76	+0,77 %	+3,83 %	3-M-Euribor *	3,70 %	-1 Bp	Euro/US\$	1,0719
S&P 500 *	5.473,17	-0,25 %	+14,75 %	12-M-Euribor *	3,61 %	-1 Bp	Euro/Pfund	0,8461
Nasdaq Composite *	17.721,59	-0,79 %	+18,05 %	Swap 2J *	3,20 %	+0 Bp	Euro/CHF	0,9553
Topix	2.724,69	-0,03 %	+15,18 %	Swap 5J *	2,83 %	+1 Bp	Euro/Yen	170,38
MSCI Far East (ex Japan) *	572,50	-0,05 %	+8,25 %	Swap 10J *	2,75 %	+1 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,63
MSCI-World *	2.772,34	-0,03 %	+12,60 %	Swap 30J *	2,44 %	+2 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 21. Jun (Reuters) - Zum Wochenschluss wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge wenig verändert eröffnet. Am Donnerstag hatte er dank festerer Tech-Werte ein Prozent auf 18.254 Punkte zugelegt. Vor dem Wochenende müssen die Anleger noch den Hexensabbat überstehen. An dem dreifachen Verfallstag von Optionen und Futures auf Aktien und Indizes an den Terminbörsen kommt es häufig zu scheinbar unerklärlichen Kursverwerfungen - weshalb Börsianer auf das Bild tanzender Hexen zurückgreifen. Ebenfalls für Bewegung könnten Konjunkturdaten sorgen. So stehen unter anderem PMI-Stimmungsindikatoren für Deutschland und die Euro-Zone an. Die US-Anleger haben auf dem vom Hype um das Thema Künstliche Intelligenz (KI) getriebenen Rekordlauf auf die Bremse getreten. Der Index der Technologiebörse Nasdaq schloss am Donnerstag 0,8 Prozent tiefer auf 17.721 Zählern. Der breit gefasste S&P 500 büßte 0,3 Prozent auf 5473 Stellen ein. Der Dow-Jones-Index.DJI der Standardwerte rückte dagegen 0,8 Prozent auf 39.134 Punkte vor. Anleger machten im Handelsverlauf unter anderem beim Börsenstar Nvidia Kasse: Die Titel drehten ins Minus und gaben 3,5 Prozent ab. Die Firma war am Dienstag mit einem Marktwert von 3,34 Billionen Dollar als wertvollstes Unternehmen der Welt an Microsoft vorbeigezogen. Am Mittwoch waren die US-Börsen feiertagsbedingt geschlossen gewesen. Das Thema Zinsen und der mögliche Zeitpunkt einer Senkung durch die US-Notenbank Fed trieb die Investoren weiter um. Wenig Licht ins Dunkle brachten Konjunkturdaten. Die Zahl der Amerikaner, die neue Anträge auf Arbeitslosenunterstützung stellten, ging zwar auf Wochensicht zurück, dennoch bleibt die allgemeine Stärke des Arbeitsmarktes bestehen. Ein weiterer Datensatz zeigte, dass der Bau von Einfamilienhäusern in den USA im Mai aufgrund anhaltend hoher Hypothekenzinsen zurückging. Beflügelt von positiven Studiendaten ging es für Gilead Sciences 8,5 Prozent aufwärts. In Großbritannien hielt die Bank of England (BoE) trotz der jüngsten Entspannung an der Inflationsfront an ihrer Hochzinspolitik fest. Die Schweizerische Nationalbank (SNB) legte nach der Zinswende im März hingegen nach und senkte ihren Leitzatz zum zweiten Mal in Folge. Die asiatischen Börsen sind am Freitag nicht vom Fleck gekommen. In Tokio verlor der Nikkei-Index 0,1 Prozent auf 38.596 Punkte, der breiter gefasste Topix notierte unverändert. Auch die Börse Shanghai trat auf der Stelle, während der Leitindex in Hongkong 1,4 Prozent nachgab.

**Wirtschaftsdaten heute**

- JP: Verbraucherpreise (Mai)
- EWU: Einkaufsmanagerindex Gesamt (Jun)
- EWU, DE; FR, UK: Einkaufsmanagerindizes verarb. Gewerbe & Dienste (Jun)
- FR: Geschäftsklima (Jun)
- UK: Einzelhandelsumsatz (Mai), GfK Verbrauchervertrauen (Jun)
- USA: Verkauf bestehender Häuser (Mai), S&P Flash PMI verarb. Gewerbe (Jun)

**Unternehmensdaten heute**

- Carmax Inc. (Q1), Factset Research (Q3), Mühlbauer Holding (Q4), Aon, Hitachi, Informa, JD.com, Qiagen, Softbank (HV)

**Weitere wichtige Termine heute**

-/-

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.